



engagiert.
tolerant.
weltoffen.

Verein zur Förderung der Oberurseler Städtepartnerschaften e.V.

Rundbrief Aktuell: 03/2026

Oberursel, 28.02. 2026

Rückblick – Viel los bei Kunst & Kulinarik Frankreich

Am vergangenen Donnerstag platzte die Portstraße Jugend & Kultur förmlich aus allen Nähten, als der VFOS zu „**Kunst & Kulinarik Frankreich**“ eingeladen hatte. Offensichtlich hatten wir mit dem Film „Der Rosengarten von Madame Vernet“ aus dem Jahr 2020 auch diesmal wieder den Geschmack des Orscheler Publikums getroffen. Im Mittelpunkt des Films stand die Rosenkönigin Eve, deren traditionsreicher Gärtnerei im französischen Burgund die Pleite drohte, da ein internationales Zuchtimperium dem kleinen Blumenparadies längst den Rang abgelaufen hat. Mit unkonventionellen Ideen, Mut und Teamgeist wendete sich jedoch das Blatt. Ein wunderbarer Film mit viel Herz und Humor, mit Tiefgang und Leichtigkeit zugleich. Typisch französisch.

Wie immer bei Kunst & Kulinarik lief der Film in der Originalfassung mit deutschen Untertiteln. Abgerundet wurde der Abend wieder durch ein kleines, landestypisches Buffet, welches Mitglieder des VFOS wieder mit viel Liebe und Kreativität vorbereitet hatten. Obwohl sich die Tische unter der Vielfalt der unterschiedlichsten herzhaften und süßen Köstlichkeiten förmlich bogen, war bereits kurz nach der Begrüßung durch Vorstandsmitglied Marcus Peter und „Freigabe“ des Buffets alles „weggeputzt“, was zweifellos für die Qualität der Speisen spricht. So blieb in der obligatorischen „Halbzeitpause“ ausreichend Gelegenheit für den Meinungsaustausch, sowohl zur Veranstaltungsreihe „Kunst & Kulinarik“ als auch zu den Städtepartnerschaften im Allgemeinen.

Danke an alle, die diesen Abend möglich gemacht, uns bei der Vorbereitung und Durchführung aktiv geholfen oder mit einem Obolus ins „Spendenschwein“ gezeigt haben, dass die Veranstaltungsreihe einen festen Platz im Oberurseler Kulturleben gefunden hat. Ein besonderer Dank gilt dem Team der Portstraße Jugend & Kultur für die wie immer tolle Unterstützung.

Und für alle, die es ggf. noch nicht wissen sollten: Mit der Veranstaltungsreihe „Kunst & Kulinarik“ möchte der VFOS jeweils ein Stück Lebensgefühl aus den Ländern der Partnerstädte nach Oberursel bringen und auf diese Art und Weise auf die bestehenden Städtepartnerschaften aufmerksam machen. Und für alle, die mehr oder weniger gut die jeweilige Fremdsprache sprechen oder die Sprache gerade erlernen, ist der Abend zudem eine gute Gelegenheit, die eigenen Sprachkenntnisse auszuprobieren und zu vertiefen. Wer einmal da war, kommt in der Regel immer wieder. 😊 Perspektivisch ist aus unserer Sicht in diesem Rahmen gemeinsam mit Kooperationspartnern auch ein ukrainischer oder koreanischer Abend denkbar, denn mit Städten aus diesen beiden Ländern ist Oberursel seit dem letzten Jahr freundschaftlich verbunden.

Eingetragen unter VR 946 beim Amtsgericht Bad Homburg v.d.H.

Bankverbindung: Taunus Sparkasse, Konto-Nr. 007104243, BLZ 512 500 00, BIC: HELADEF1TSK, IBAN: DE69 5125 0000 0007 1042 43
Vereinsanschrift: VFOS, c/o Helmut Egler, Adenauerallee 8, 61440 Oberursel



Ausblick - Beim Stammtisch „Französisch für Anfänger“ gemeinsam lernen

Wie bereits berichtet kam in der „Plauderecke“ beim Neujahrsempfang der Wunsch auf, einen **VFOS-Stammtisch „Französisch für Anfänger“** zu etablieren, um mehr oder weniger regelmäßig auf unkomplizierte Art und Weise ein bisschen Französisch zu lernen. Ziel ist es, sich einen kleinen Wortschatz aufzubauen, so dass einfache Unterhaltungen in Alltagssituationen möglich sind. Der Spaß und das gemeinsame Erlebnis beim Lernen sollen dabei eindeutig im Mittelpunkt stehen.

Bisher haben sich neun Personen dafür angemeldet. Auch potenzielle Unterrichtskräfte haben sich gefunden. Wer noch kurzfristig auf den Zug „Französisch für Anfänger“ aufspringen möchte, kann sich noch bis zum 01. März unter info@vfos.de melden. Danach schließen wir die Anmeldeliste und melden uns dann sehr zeitnah per Mail bei allen Interessenten mit Informationen zur weiteren Verfahrensweise.

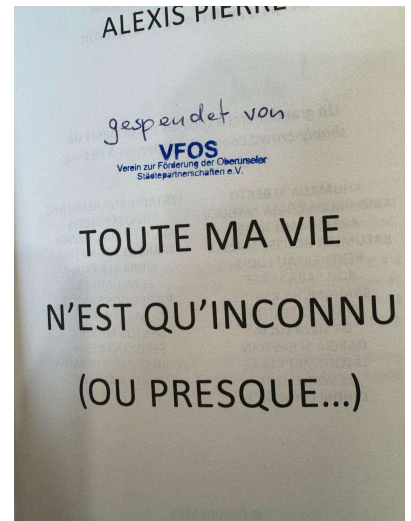
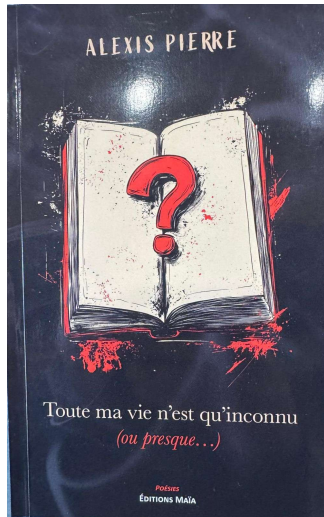
Einblick - Bürgerreise in unsere französische Partnerstadt Epinay-sur-Seine

Die Anmeldeliste für die Bürgerreise vom **24. bis 27. April 2026** nach Epinay-sur-Seine ist geschlossen. Insgesamt 14 Personen werden sich am 24. April mit dem Zug auf den Weg in unsere französische Partnerstadt machen.

Organisatorische Absprachen erfolgen direkt zwischen der VFOS-Reiseleitung und den Mitreisenden. In unserem Rundbrief werden wir zu einem späteren Zeitpunkt selbstverständlich über die Reise berichten.

Rückblick – Poesie aus Epinay-sur-Seine für die Stadtbücherei

Am Freitag überreichten die VFOS-Vorstandsmitglieder Monika Seidenather-Gröbler und Joachim Netz einen Gedichtband des Epinayer Autors Alexis Pierre an die Leiterin der Oberurseler Stadtbücherei Maria Hergenreder.



Der junge Autor Alexis Pierre aus Epinay-sur-Seine war im vergangenen Jahr Gast der Oberurseler Literaturtage, an denen der VFOS erstmals als Kooperationspartner beteiligt war. Alexis Pierre las dort auf Französisch aus seinem Erstlingswerk „Toute ma vie n'est qu'inconnu“ und nahm das Publikum dabei mit auf eine Reise durch seine unterschiedlichen Gefühlswelten. Alle Freunde der französischen Sprache haben ab sofort Gelegenheit dieses Buch in der Stadtbücherei auszuleihen und dabei in die Poesie des Autors im französischen Original einzutauchen.

Ausblick - Begegnung am 3. Ort im September 2026 geplant

An dieser Stelle noch einmal kurz lediglich der Hinweis, dass wir für dieses Jahr neben der Reise nach Epinay noch eine weitere Bürgerreise in Form einer **Begegnung mit Gästen aus Epinay-sur-Seine und Rushmoor am „3. Ort“ in Bonn** planen. Die Reise ist für die Zeit vom **17. – 21. September** geplant. Gegenwärtig sind wir dabei eine ungefähre Kostenkalkulation zu erstellen. Näheres dazu wird es vsl. Mitte März geben. Unabhängig davon: wer grundsätzlich daran interessiert ist, dabei zu sein, kann sich gern bereits jetzt unter info@vfos.de melden, wie es einige von euch auch bereits schon getan haben. Diese „Vorregistrierung“ ist selbstverständlich noch keine verbindliche Reiseanmeldung, hilft uns jedoch enorm das ungefähre Interesse zu ermitteln und erleichtert somit die weitere Planung und Vorbereitung.

Seitenblick – Hilfsaktion für Vasykiv in der Ukraine.

Wie die meisten von euch wissen, ist Oberursel seit 2025 durch einen Freundschaftsvertrag mit der ukrainischen Stadt Vasykiv verbunden. Vasykiv hat rund 39.000 Einwohner und liegt im Oblast Kiew. Aus Vasykiv hat die Stadtverwaltung jetzt ein Notruf mit der Bitte um Hilfe und Unterstützung erreicht, um die Folgen der russischen Angriffe auf die zivile Infrastruktur zu lindern.

Die Stadt Oberursel hat daher eine **Spendenaktion** gestartet und ruft gemeinsam mit dem kürzlich gegründeten ukrainischen Verein Nasch D.I.M. und dem VFOS zu Geldspenden auf. Die zweckgebundenen Spenden sollen vor allem für die Beschaffung von Powerstations, Wärmezelten und Starlink-Terminals verwendet werden, um die Versorgung der Bevölkerung mit Strom, Wärme und Kommunikationsmöglichkeiten sicherzustellen. Wenn ihr helfen wollt und könnt – hier sind die wesentlichen Informationen:

Spendenkonto: Stadt Oberursel (Taunus)

Taunus Sparkasse

IBAN: DE65 5125 0000 0007 0015 92

Verwendungszweck: „Ukraine-Hilfe Powerstations“

Es kommt auf schnelle und praktische Hilfe an. Und ganz wichtig - jeder Euro hilft, denn aus vielen Spenden entsteht ein großes Hilfspaket der Menschlichkeit. Die Menschen in Vasylykiv sollen unsere Empathie spüren, sie sollen spüren, dass Oberursel an ihrer Seite steht. Gerade jetzt, wo der Krieg schon in sein fünftes Jahr geht und sich auf allen Seiten Ermüdung breit macht. Gerade jetzt ist Unterstützung nötig.

Wenn ihr Fragen dazu habt, so könnt ihr euch per Mail unter kultur@oberursel.de, oder telefonisch unter 06171 502 167 an die Stadtverwaltung Oberursel wenden.

Rückblick, Einblick, Ausblick - Über den Tellerrand geschaut

Ihr erinnert euch sicherlich noch an das **Projekt der Feldbergschule "Die ewige Flamme von Verdun"**. Seit einigen Jahren nehmen an den beeindruckenden Reisen nach Verdun auch immer Vertreter des VFOS teil. Eine vielfältige finanzielle und kommunikative Unterstützung dieses Projektes ist und bleibt wichtig. So überreichten kürzlich Brunhilde Damm und Petra Grützner vom Frauenring Oberursel in Anwesenheit von Schülerinnen und Schülern der Feldbergschule, von Vertretern der Stadt Oberursel, der Bundeswehr und des VFOS kürzlich einen Scheck über 1000,- Euro an die Projektleiterinnen dieses Geschichtsprojektes. Anschließend gedachten alle Beteiligten bei der Niederlegung eines Kranzes am Denkmal an der Christuskirche, den im 1. Weltkrieg Gefallenen aus Oberursel. Ein Erinnerungsprojekt, welches Jugendliche motiviert, sich mit der Geschichte auseinanderzusetzen und gerade heutzutage wichtiger denn je ist.



Wer noch einmal nachlesen möchte: alles Wesentliche zum „Verdun-Projekt“ der Feldbergschule findet ihr hier: <https://unser-taunus.de/wp-content/uploads/2025/12/Delegationsfahrt-nach-Verdun-November-2025.pdf>



Von einem Blick auf die Historie wechseln wir jetzt zu unterschiedlichen Kulturveranstaltungen und beginnen dabei mit einem kurzen **Rückblick** auf den Karneval. **Den Gruß „Orschel Helau“** kennt man dank der Städtepartnerschaft auch in unserer englischen Partnerstadt Rushmoor.

Vor vielen, vielen Jahren hatte der Kleine Rat des Vereins Frohsinn Gäste aus Rushmoor zum Orscheler Karnevalsumzug eingeladen. Die Liebe zum Karneval haben sich zumindest Andrew und Hilary Lloyd bewahrt, denn auch in diesem Jahr waren die beiden wieder bei den tollen Tagen in Oberursel dabei.

Übrigens sind die beiden nicht nur zum Karneval in Sachen Städtepartnerschaften aktiv, sondern sie sind auch wichtige Stützen im Rushmoorer Städtepartnerschaftsverein und immer ansprechbar für uns und unsere Planungen.

Kommen wir jetzt zu einem **Ausblick**. Am 6. März sind auch alle VFOS-Mitglieder eingeladen bei der **Vernissage zur Gemeinschaftsausstellung** unter dem Titel „Was uns glücklich macht“ um 19 Uhr im Foyer des Rathauses eingeladen, denn auch einige Mitglieder des VFOS zeigen dort ihre Werke. Also gern vorbeischaun, künstlerische Vielfalt und anregende Gespräche genießen.

Auf unterschiedlichen Kanälen immer gut informiert

An dieser Stelle wie immer der Hinweis auf unsere Informationskanäle. Wir halten euch auch in Zukunft auf [Facebook](#), auf unserer Website www.vfos.de sowie auf Instagram unter VFOS2024 und natürlich auch durch unsere Rundbriefe regelmäßig informiert.

Zudem findet ihr Veranstaltungen des VFOS auch im Veranstaltungskalender der städtischen Homepage. Hier ist der Link dazu [Veranstaltungskalender | Stadt Oberursel](#)

Schaut gern überall mal rein und wenn es euch gefällt, freuen wir uns über entsprechende Likes oder Kommentare. Wer direkten Kontakt zu uns sucht, Mitglied werden möchte, Hinweise, Wünsche oder Anregungen hat, kann uns jederzeit unter info@vfos.de erreichen. Macht gern davon Gebrauch, denn ein Verein lebt von den Ideen und dem Engagement seiner Mitglieder.

Und hier geht es zu unserer Homepage.



Und zu guter Letzt: Wahlen stehen an, nicht nur bei unserer Mitgliederversammlung am 18. März, sondern bereits zuvor am 15. März bei den Kommunalwahlen in Hessen. Wie ihr wisst, sind wir – gemäß unserer Satzung – parteipolitisch neutral. Das ist auch gut so. Das bedeutet aber nicht, dass wir unpolitisch sind und daher möchten wir euch bitten: geht am 15. März wählen oder macht zuvor von der Möglichkeit der Briefwahl Gebrauch. Ihr könnt mit eurer Stimme oder besser mit euren Stimmen direkt hier vor Ort etwas bewegen.

Herzliche Grüße

Für den Vorstand

Birgit Röher